

ANFRAGE

der Abgeordneten **Weigerstorfer**,
Kolleginnen und Kollegen
an die **Bundesministerin für Gesundheit**
betreffend „**Generation Tschernobyl**“

Nach dem Reaktorunfall am 26.4.1986 in Tschernobyl sind radioaktive Partikel auch nach Österreich transportiert worden. In den Folgejahren wurde eine Reihe wissenschaftlicher Untersuchungen zu gesundheitlichen Auswirkungen dieser Katastrophe veröffentlicht.

Bezugnehmend auf die Anfragebeantwortung 7214/AB richten die unterfertigten Abgeordneten daher an die Frau **Bundesministerin für Gesundheit** nachstehende

Anfrage

- 1) Gibt es - aufgrund der Datenerfassung des Hauptverbandes über Arztbehandlungen und Medikamentenkosten - für Personen, die zwischen dem 26.4.1986 und dem 26.4.1988 geboren wurden, im bisherigen Lebensverlauf eine höhere Krankheitsanfälligkeit und damit höhere Behandlungs- oder Medikamentenkosten als für Personen, die 5 Jahre früher oder 5 Jahre später geboren wurden?
- 2) Wenn ja, um welche Arten von Krankheiten, Behandlungen und Medikamentenkosten handelt es sich?



